

Monument Mining Ltd.: Ergebnisse des 2. Quartals im Geschäftsjahr 2017

02.03.2017 | [DGAP](#)

Bruttoeinnahmen von 4,64 Mio. USD und Cash Cost von 840 USD pro Unze

Vancouver, 1. März 2017 - [Monument Mining Ltd.](#) (Frankfurt: WKN A0MSJR; TSX-V: MMY) ("Monument" oder das "Unternehmen") gab heute die Produktions- und Finanzergebnisse für die drei Monate und sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2016 bekannt. Alle Beträge in US-Dollar, falls nicht anders angegeben (siehe www.sedar.com für vollständige Finanzergebnisse).

President und CEO Robert Baldock äußerte sich zu den Finanzergebnissen des zweiten Quartals im Geschäftsjahr 2017: "Das Unternehmen konzentrierte sich weiterhin auf die Ziele in der nahen Zukunft. Auf Selinsing schlossen wir die Vormachbarkeitsstudie ab, planen die Konstruktion eines Phase-IV-Sulfidkreislaufs und Explorationsprogramme zur Steigerung des Goldinventars in Sulfiderzen. Auf Murchison führen wir den Plan für eine frühzeitige Produktion durch und haben die Geräte des Zerkleinerungskreislaufs auf das Minengelände transportiert, wo sie auf den Zusammenbau warten."

Die wichtigsten Punkte des zweiten Quartals:

- Verkauf von 3.841 Unzen Gold für Bruttoeinnahmen von 4,64 Mio. USD. (Q2 Geschäftsjahr 2016: Verkauf von 5.100 Unzen für 5,68 Mio. USD);
- Produktion von 2.888 Unzen Gold (Q2 Geschäftsjahr 2016: 5.050 Unzen);
- Cashflow aus operativen Tätigkeiten von 1,55 Mio. USD (Q2 Geschäftsjahr 2016: 0,81 Mio. USD);
- Cash Cost pro Unze ("oz") von 840 USD/oz (Q2 Geschäftsjahr 2016: 639 USD/oz);
- Aufbereitung von 206.597 Tonnen Erz (Q2 Geschäftsjahr 2016: 254.413 Mio. Tonnen);
- Abschluss des NI 43-101 konformen technischen Berichts für Vormachbarkeitsstudie auf Projekt Selinsing/Buffalo Reef;
- Beginn einer Haldenaufarbeitungskampagne zur Aufbereitung höhergradigem laugbarem Sulfiderz;
- Auf Selinsing wurde die unabhängige Testbewertung parallel zur innerbetrieblichen Optimierung für Sulfidaufbereitung fortgesetzt; und
- Die Geräte mit langen Vorlaufzeiten, die für die Goldaufbereitungsanlage überholt wurden, trafen auf dem Minengelände ein und sind zur Installation bereit.

Die wichtigsten Produktions- und Finanzergebnisse des zweiten Quartals

	Drei Monate mit Ende 31. Dezember			Sechs Monate mit Ende 31. Dezember		
	2016	2015	2016	2015		
Produktion						
Abgebautes Erz (Tonnen)			18.205	96.602	80.086	201.929
Aufbereitetes Erz (Tonnen)			206.597	254.413	437.596	486.596
Durchschnittsgehalt des Fördererzes (g/t)				1,12	0,83	0,83
Ausbringungsrate (%)		62,33%	63,50%		59,31%	70,42%
Goldgewinnung (oz)		4.634	4.320	6.887	9.852	
Goldproduktion(1) (oz)		2.888	5.050	6.179	10.113	
Goldverkauf (oz)		3.841	5.100	6.191	15.100	
Finanzergebnisse (in tausend US-Dollar)						
Einnahmen	4.637	5.681	7.779	14.010		
Reingewinn (Nettoverlust) vor einmaligen Bilanzposten				(890)		644
Nettoverlust	(65)	(4.584)	(1.507)	(4.468)		
Cashflow aus/(aufgewendet) für Geschäftsbetrieb				1.553	814	(559)
Betriebskapital	27.790	27.586	27.790	27.586		
EPS (Verlust) vor anderen Posten - basic (USD/Aktie)				(0,00)		0,00
EPS (Verlust) - basic (USD/Aktie)			(0,00)	(0,01)		(0,00)

Fortsetzung Tabelle:

	Drei Monate mit Ende 31. Dezember			Sechs Monate mit Ende 31. Dezember		
	2016	2015	2016	2015		
Sonstiges						
	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz	
Durchschnittlich erzielter Goldpreis pro verkaufter Unze(2)					1.207	1.114
Cash Cost pro Unze (3)						
Bergbau	145	94	164	92		
Aufbereitung	625	483	660	392		
Förderabgaben	68	59	67	40		
Betriebe, abzüglich Silberausbringung			2	3	3	2
Gesamte Cash Costs pro Unze			840	639	894	526

(1) gemäß London Bullion Market Association ("LBMA") als "gute Lieferung" von Goldbarren definiert, abzüglich der sich auf dem Transport befindlichen Goldbarren und Raffineriekorrekturen.

(2) Der von Monument für die drei Monate mit Ende 30. September 2015 erzielte Preis USD/oz schließt die Goldterminverkäufe nicht ein.

(3) die gesamten Cash Costs umfassen Produktionskosten wie z. B. Bergbau, Aufbereitung, Unterhalt des Tailings-Lagers und Camp-Verwaltung, Förderabgaben und Betriebskosten wie z. B. Lagerung, vorübergehender Abbaustopp, Gemeindeentwicklungskosten und Liegenschaftsgebühren abzüglich Nebenproduktguthaben. Die Cash Costs schließen die Amortisierung, Erschöpfung der Lagerstätte, Wertzuwachs (Accretion Expense), Investitionskosten, Explorationskosten und Verwaltungskosten aus.

Produktionsergebnisse

Ein metallurgisches Testprogramm zeigte, dass ein Teil des Sulfidmaterials auf Buffalo Reef laugbar ist, was zusammen mit dem Umbau der Laugungstanks und der Gewinnung des im Kreislauf festgehaltenen Goldes die Goldgewinnung erhöht hat. Während des zweiten Quartals erhöhte sich die Goldausbringung um 7% auf 4.634 Unzen von 4.320 Unzen im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres und der durchschnittliche Goldgehalt des Fördererzes erhöhte sich um 35% auf 1,12 g/t Au von 0,83 g/t Au im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Die Goldproduktion im zweiten Quartal abzüglich der sich auf dem Transport befindlichen Goldbarren und Raffineriekorrekturen betrug 2.888 Unzen (gemäß London Bullion Market Association als gute Lieferung von Goldbarren definiert). Im Vergleich mit der Produktion von 5.050 Unzen im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres entspricht das einem Rückgang um 43%.

Finanzergebnisse und Besprechung

Die Goldverkäufe in den drei Monaten mit Ende 31. Dezember erzielten 4,64 Mio. USD verglichen mit 5,68 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahrs. Die Einnahmen ergaben sich aus dem Verkauf von 3.841 Unzen Gold aus der Produktion (Q2 Geschäftsjahr 2016: 5.100 Unzen) zu einem realisierten Durchschnittspreis von 1.207 USD pro Unze Gold (Q2 Geschäftsjahr 2016: 1.114 USD pro Unze) im Quartal. Der durchschnittliche Fix-Preis in London lag im Quartal bei 1.200 USD pro Unze Gold verglichen mit 1.106 USD pro Unze Gold im entsprechenden Quartal des Vorjahres.

Die Goldverkäufe in den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember erzielten 7,78 Mio. USD verglichen mit 14,01 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Von den 14,01 Mio. USD stammten aus der Produktion und 2,59 Mio. USD aus Goldtermingeschäften. Die Einnahmen stammen aus dem Verkauf von 6.191 Unzen Gold aus der Produktion zu einem realisierten Durchschnittspreis von 1.256 USD pro Unze (sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2015: 10.100 Unzen verkauft zu einem realisierten Durchschnittspreis von 1.130 USD pro Unze). Der durchschnittliche Fix-Preis in London betrug in den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember 2017 bei 1.252 USD pro Unze Gold verglichen mit 1.129 USD pro Unze Gold im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

In den drei Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 erhöhten sich die gesamten Produktionskosten um 11% auf 4,60 Mio. USD verglichen mit 4,15 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Kostenanstieg beruht in erster Linie auf der Abschreibung, die sich im zweiten Quartal auf 1,33 Mio. USD von 0,85 Mio. USD im entsprechenden Quartal des Vorjahrs erhöhte. Dies wurde durch den geringeren Goldverkauf von 3.841 Unzen verglichen mit 5.100 Unzen im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres aufgewogen. In den sechs Monaten mit 31. Dezember 2016 verringerten sich die gesamten Produktionskosten um 23% auf 7,84 Mio. USD verglichen mit 10,14 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Kostenrückgang beruht in der Hauptsache auf dem geringeren Goldverkauf von 6.191 Unzen verglichen mit 15.100 Unzen im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

In den drei Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 lag der Gewinn aus den Bergbaubetrieben bei 0,04 Mio. USD verglichen mit 1,54 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Die Unternehmensausgaben beliefen sich im Quartal auf 0,93 Mio. USD (Q2 Geschäftsjahr 2016: 0,89 Mio. USD), ein Anstieg um 4% gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Nettoverlust im Quartal belief sich auf 0,07 Mio. USD bzw. (0,00) USD pro Aktie (basic) verglichen mit 4,58 Mio. USD bzw. (0,01) USD pro Aktie (basic) im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. In den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 lag der Verlust aus den Bergbaubetrieben bei 0,06 Mio. USD verglichen mit einem Gewinn von 3,87 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Die Unternehmensausgaben beliefen sich in den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 auf 1,66 Mio. USD und waren unverändert im Vergleich mit dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Nettoverlust in den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 belief sich auf 1,51 Mio. USD bzw. (0,00) USD pro Aktie (basic) verglichen mit 4,47 Mio. USD bzw. (0,01) USD pro Aktie (basic) im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Zum 31. Dezember 2016 verfügte das Unternehmen über positives Betriebskapital in Höhe von 27,79 Mio. USD verglichen mit 28,34 Mio. USD zum 30. Juni 2016, ein Rückgang um 0,55 Mio. USD. Bargeld und gleichwertige Mittel des Unternehmens einschließlich Termineinlagen betrug zum 31. Dezember 2016 15,35 Mio. USD verglichen mit 20,91 Mio. USD zum 30. Juni 2016, eine Abnahme um 5,56 Mio. USD. Diese Abnahme beruht zum Teil auf den Entwicklungsarbeiten, welchen zufolge sich der Wert der zwei Goldportfolios des Unternehmens, Selinsing in Malaysia und Murchison in Western Australia (australischer Bundesstaat) erhöhte.

Die Entwicklungsarbeiten des Unternehmens konzentrierten sich auf die Verbesserung der Goldaufbereitungsanlage Selinsing zur Steigerung der Goldproduktion, auf die Fertigstellung der Vormachbarkeitsstudie zur Verlängerung der Lebensdauer der Goldmine Selinsing und auf die Entwicklung einer frühzeitigen Produktion für eine zusätzliche Cash-Generierung auf Murchison. In den sechs Monaten mit Ende 31. Dezember 2016 wurden insgesamt 4,89 Mio. USD (sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2015: 5,59 Mio. USD) für diese Programme ausgegeben: 2,34 Mio. USD (sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2015: 2,37 Mio. USD) auf Selinsing, 2,36 Mio. USD (sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2015: 2,80 Mio. USD) auf Murchison und 0,18 Mio. USD (sechs Monate mit Ende 31. Dezember 2015: 0,41 Mio. USD) für Pflege und Instandhaltung auf Mengapur.

Entwicklungsaktivitäten

Goldmine Selinsing

Im zweiten Quartal wurde die Vormachbarkeitsstudie abgeschlossen, was zu einem technischen Bericht führte "NI 43-101 Technical Report - Selinsing Gold Mine and Buffalo Reef Project" (die "PFS 2016, Vormachbarkeitsstudie), der am 14. Dezember 2016 bei Sedar (www.sedar.com) eingereicht wurde. Die

2016 PFS beschreibt nachgewiesene und vermutete Mineralvorräte in der Goldmine Selinsing, einschließlich der angrenzenden Lagerstätte Buffalo Reef und Felda im malaysischen Bundesstaat Pahang. Für die Goldmine Selinsing wird ein Gesamtmineralvorrat von 279.000 Unzen Gold aus 6,217 Mio. Tonnen Erz mit einem Gehalt von 1,40 g/t angegeben einschließlich 60.000 Unzen Gold aus 2,736 Mio. Tonnen Oxiderz mit einem Gehalt von 0,68 g/t Au. Dies wird die Goldproduktion des Unternehmens in der Übergangszeit während der kommenden 18 bis 24 Monate aufrechterhalten. Das sulfidische Erz wird in erster Linie mittels eines zusätzlichen biologischen Vorbehandlungskreislaufs aufbereitet, welcher an die bestehende Aufbereitungsanlage angeschlossen wird. Nach erfolgreichem Entwurf, Konstruktion und Inbetriebnahme wird die geplante modernisierte Aufbereitungsanlage, wie es aus der PFS 2016 hervorgeht, das Unternehmen in die Lage versetzen, die Goldproduktion auf Selinsing um weitere 5 Jahre bis 2023 ohne zusätzliche Erzentdeckung fortzusetzen.

Laut der PFS 2016 wird eine Phase IV der Aufbereitungsanlagenenerweiterung notwendig sein, um das schwer aufschließbare Sulfidmaterial zu verarbeiten, was durch ein Flotations-Biolaugungsverfahren zur Aufbereitung von Sulfidmaterial für Investitionskosten von 39,50 Mio. USD erzielt wird. Dies basiert auf Monuments EPCM (Engineering (Entwicklung) Procurement (Beschaffung) Construction (Konstruktion) und Management) -Aufwendungen und der "Selinsing Phase IV PFS CAPEX und Opex Revision", die vor Kurzem von Lycopodium vorgelegt wurden. Durch die Investition in die Anlagenenerweiterung wird Kapitalwert von 23,1 Mio. USD und eine Rendite von 34,8 % erwartet.

Zusätzliche Testarbeiten zur weiteren Optimierung der Goldausbringung durch Biolaugung des Sulfidmaterials wurden parallel zu der Durchführung der Intec- und Säurelaugungsalternativen auf der sich vollständig im Unternehmensbesitz befindlichen Goldmine Selinsing in Malaysia begonnen. Weitere Explorationsarbeiten sind später parallel zur Sulfidprojektentwicklung geplant, um die sulfidischen Ressourcen zu erweitern, da die vererzte Struktur in alle Richtungen offen ist.

Projekt Burnakura

Das Unternehmen hat sich dazu entschlossen, das Projekt Burnakura frühzeitig zur Produktion zu bringen. Diese Entscheidung basiert auf der internen Wirtschaftlichkeitsstudie des Unternehmens auf dem Projekt und einer "vorgeschlagenen Vorplanung" für die geplante Haufenlaugungs-/CIL-Produktion mit Investitionen und Betriebsausgaben angefertigt von Como Engineers Pty Ltd. Während des Quartals wurde die interne Wirtschaftlichkeitsstudie einschließlich des Minenplans, der technischen Arbeiten und der Wirtschaftlichkeitsanalyse für eine Due-Diligence-Prüfung zu Finanzierungszwecke an unabhängige Berater geschickt. Zusätzliche metallurgische Testarbeiten und der Abschluss detaillierter Minenauslieferungspläne für bestimmte Lagerstätten wurden durchgeführt, um die Konstruktions- und Betriebsrisiken zu minimieren und das Vertrauensniveau zum Erreichen der anvisierten Wirtschaftlichkeit anzuheben. Die interne Wirtschaftlichkeitsbewertung zeigt, dass für eine frühzeitige Produktionsphase die Lebensdauer der Mine möglicherweise verlängert werden könnte.

Die außerhalb des Minengeländes durchgeführten Entwurfs-, Instandsetzungs- und Beschaffungsarbeiten für Geräte mit langen Lieferzeiten wurden abgeschlossen einschließlich des Erwerbs eines neuen TRIO CT2436 Backenbrechers als Ersatz der sich vor Ort befindlichen Zerkleinerungsanlage, eines neuen und überholten Zufuhr-/Abzugsförderer zusammen mit zugehörigen Montagearbeiten, eines selbstreinigenden magnetischen Dreifachsieves und eines renovierten sekundären Symons 51 Kegelbrechers und voll integrierter MCC zur Anlagensteuerung. Die erste Lieferung auf das Minengelände Burnakura wurde von Como Engineers im Dezember 2016 durchgeführt. Dieser Zerkleinerungskreislauf wurde auf Burnakura entladen und steht jetzt für den Zusammenbau und die Installation auf dem Minengelände bereit, vorbehaltlich des Abschlusses der Finanzierungsvereinbarungen. Die Geräte der Haufenlaugungsanlage einschließlich Stapler und Agglomerator werden jetzt im Anschluss an das zweite Quartal neben dem geplanten Laugungsbecken gelagert. Como Engineers führte eine Ortsbesichtigung durch und ein detaillierter Vorschlag für einen primären, sekundären und tertiären Zerkleinerungskreislauf zusammen mit einem CIL-Beschickungsplan und CIL-Wiederinbetriebnahmeplan wurde vorgelegt. Ein Konstruktionszeitplan für die Realisierung wurde ebenfalls ausgearbeitet.

Weitere Minenentwicklungsaktivitäten schließen die Fertigstellung des Energiestrategiegutachtens und den Bau des Energieversorgungsmodells vor Ort ein. Die Entwässerung der Tagebaugrube wurde für die frühzeitige Produktion bewertet. Seit August 2016 werden Arbeiten zur Konstruktionsvorbereitung auf dem Minengelände Burnakura durchgeführt einschließlich der Vorbereitung der Leichtfahrzeuge und der Verarbeitungsstätten für die Konstruktionsaktivitäten im Jahr 2017. Die Vorbereitung des Abstellbereichs für die Katalogisierung und den Empfang des ersten Inventars für das Projekt sowie die Vorbereitung der Stromgeneratoren für den Transport vom Gelände zusammen mit der Vorbereitung des 3KV Transformators zur Reparatur wurde im Quartal abgeschlossen.

Die geänderte Umweltschuttlizenz für die Zerkleinerung, die Haufenlaugung und die Entwässerung wurde

im Laufe des Quartals erhalten mit einer Genehmigung der Department Environmental Regulation ("DER") für den Betrieb der geplanten Haufenlaugungsanlage mit einer Kapazität von 500.000 Tonnen pro Jahr. Ein Bergbauvorschlag wurde im Dezember 2016 eingereicht und der Minenstilllegungsplan wurde nach Ende des zweiten Quartals eingereicht, was alle DER -Lizenzanforderungen für die Betriebsbereitschaft abschließt.

Exploration

Malaysia

Das Explorationsprogramm im zweiten Quartal konzentrierte sich auf Bestätigungs- und Infill-Bohrungen in der Selinsing Pit IV (Tagebaugrube IV), metallurgische Bohrungen auf Buffalo Reef South ("BRS"), dem Entwurf eines Schürfgraben- und Bohrprogramms in Oxidmaterial der Lagerstätte Perangih und auf das geometallurgische Programm, das auf die Abgrenzung laugbarer Abbaublöcke zur Verbesserung des Abbaus und der Produktion der Aufbereitungsanlage zielt. Dies erfolgt durch Auswahl von Bohrkernproben aus den Oxid-Tagebaugruben beginnend auf Buffalo Reef North ("BRN") und anschließend in südliche Richtung.

Im Laufe des Quartals trafen die Ergebnisse von 19 geometallurgischen Proben aus Buffalo Reef Central ("BRC") ein. Sie werden für die Modellerstellung verwendet. Zusammengefasste geometallurgische Analysenergebnisse wurden von 28 geometallurgischen Proben aus dem Perangih-Bohrkern erhalten, die zur Abgrenzung laugbarer (oxidischer) Zonenniveaus und für den Entwurf eines Bohr- und Schürfgrabenprogramms im dritten Quartal verwendet werden. Weitere 43 geometallurgische Proben aus BRS wurden zur Analyse in das sich auf dem Minengelände befindliche Labor gebracht. Die geometallurgische Modellierung für BRN wurde zusammen mit einem Methodikbericht abgeschlossen. Die Abgrenzung von sieben Blöcken mit geschätzten 1.660 Unzen laugbarem Gold ermutigt Bestätigungsarbeiten mit den Abteilungen Abbauehaltskontrolle und Aufbereitung.

Bohrungen zur Ressourcenabgrenzung in der Selinsing Pit IV lieferten 442 Bohrkernproben, die zur Analyse eingereicht wurden. Metallurgische Bohrungen auf BRS lieferten 68 Proben, die zur Analyse und Auswertung der Testarbeiten eingereicht wurden.

Western Australia

Im zweiten Quartal wurden die 2016-Infill- und Erweiterungsbohrprogramme abgeschlossen sowie die Zusammenstellung der Proben- und Analyseninformationen, Untersuchungen an den Bohransatzpunkten und in den Bohrlöchern, Sanierungsarbeiten und Abschluss der Modellierung der Ressource NOA North. Die Modellierung der Ressource NOA2 wurde nach Quartalsende abgeschlossen. Diese Programme zielten darauf, die Anzahl der Unzen zu erhöhen, um zusätzliches Erz in die frühe Produktionsphase des Burnakura-Betriebs einzuschließen.

Eine Studie der zur Verfügung stehenden Information und ein Update der abgeschlossenen Ressourcenmodellierung haben positive Anzeichen für eine Zunahme des Erzvolumens und des Goldgehaltes/Unzen für einen großen Teil von NOA7_8 geliefert. Sie hat ebenfalls das starke Potenzial für eine Fortsetzung der tiefen Vererzung in den Zentral- und Nordteilen der Lagerstätte NOA7-8 verbessert. Ein Tiefbohrprogramm auf der Lagerstätte NOA7_8 wurde im ersten Quartal angekündigt. Es zielt darauf, das Untertagepotenzial bis in eine Tiefe von 500 m zur Verlängerung der Lebensdauer der Mine in Verbindung mit dem anfänglichen Produktionsplan zu testen. Eine vorläufige Prüfung des Untertagepotenzials wurde durchgeführt, das die Explorationsstrategie für ein Tiefbohrprogramm südlich der NOA7_8 unterstützt. Der Beginn des Programms war im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2017 geplant, wurde jedoch aufgrund der Finanzierung verschoben.

Akquisitionen

Das Unternehmen hat sich einige Akquisitionsmöglichkeiten in der Demokratischen Republik Kongo ("DRK") nach Ende des zweiten Quartals gesichert einschließlich des Abschlusses eines "exklusiven Optionsabkommens" mit Panex Resources Inc. ("Panex") zur Akquisition von Panexs 51-%-Mehrheitsbeteiligung an dem Goldprojekt Matala nach eigenem Ermessen sowie der Unterzeichnung einer Einverständniserklärung mit Klaus Eckhof und Mines D'OR SARL zur Akquisition einer 60-%-Beteiligung an dem Zinn- und Golderkundungsgebiet Bisie North (Bisie North) vorbehaltlich bestimmter Konditionen einschließlich der Durchführung einer Due Diligence und eines endgültigen Abkommens sowie des Erhalts der Genehmigungen des Boards und der TSX-V. Das Unternehmen setzt die Bewertung dieser Möglichkeiten fort.

Über Monument Mining Limited

[Monument Mining Ltd.](#) (Frankfurt: WKN A0MSJR; TSX-V: MMY) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die Selinsing-Goldmine in Malaysia besitzt und betreibt. Das erfahrene Managementteam setzt sich für das Wachstum des Unternehmens ein und avanciert mehrere Explorations- und Entwicklungsprojekte, einschließlich des sich in der Entwicklungsphase befindlichen Polymetallprojekts Mengapur im malaysischen Bundesstaat Pahang und des Murchison-Goldprojekts sowie des Tuckanarra-Projekts in Western Australia, das sich aus Burnakura, Gabanintha und Tuckanarra zusammensetzt. Das Unternehmen beschäftigt über 190 Mitarbeiter in beiden Regionen und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein. Das Unternehmen sieht sich ebenfalls in anderen Ländern nach potenziellen Möglichkeiten für größere Ressourcen um einschließlich der Demokratischen Republik Kongo ("DRK").

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Monument Mining Ltd.
Richard Cushing, Investor Relations
Suite 1580 - 1100 Melville Street
Vancouver, BC, Canada V6E 4A6
Tel. +1-604-638 1661
Fax +1-604-638 1663
www.monumentmining.com

Im deutschsprachigen Raum:
AXINO GmbH
Neckarstraße 45, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.com
www.axino.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/321660--Monument-Mining-Ltd.--Ergebnisse-des-2.-Quartals-im-Geschaeftsjahr-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).